

Der heimliche Profilbesucher

Ron x Draco im "Magier VZ"

Von abgemeldet

Epilog: Family

Manius Malfoy starrte mit trüben Augen auf die vielen Äste des Stammbaumes, dessen ehrenwerter Blutlinie er angehörte.

Er hatte unzählige Stunden damit verbracht, die Genealogie der Malfoys anhand verblichener und sehr schwer aufspürbaren Urkunden genauestens aufzuzeichnen.

Der mittlerweile vom Alter gezeichnete Mann hatte den von ihm selbst angefertigten Stammbaum wie einen Schatz bewahrt und eine Kopie von dem ellenlangen Pergament stolz in seinem Arbeitszimmer eingerahmt.

Unfassbarer Ärger durchfuhr ihn, als er langsam nach seinem Zauberstab griff und mit ihm an den Ästen entlangwanderte, bis in die dünn gewordene Krone, wo sich die Reihen des reinen Blutes der Malfoys stetig lichteten. Seine Hand hielt über das Portrait eines weißblonden Jungen inne. Die vertrauten grauen Augen schienen sich auf Manius zu richten, der Blick spöttisch, als würde er ihn verhöhnen.

„Incendio“, knurrte der alte Zauberer.

In einer kleinen Flamme löste sich das Portraitbild auf und hinterließ nur eine kleine Spur aus Asche.

Schwerfällig drehte er sich in seinem Stuhl nach einer Ausgabe des aktuellen Tagespropheten um. Er erhob sich und musste sich dabei am Tisch abstützen, doch eine erneute Welle des Zorns gab ihm die nötige Kraft, sich aufzurichten.

Mit ungläubigen Blick huschten seine Augen nochmals über das Titelblatt der Zeitung.

Spielten seine Augen ihm doch nur einen bösen Streich?

Ganz England verzaubert von seinem märchenhaften Paar!

Onkel Manius musste sich zurückhalten, nicht auf den Boden zu spucken. So ein Verhalten gehörte sich nicht in seinem Stand. Doch die Fotografie unter der Überschrift rief unglaubliche Abscheu in dem alten Mann hervor.

Lange sah er seinem Neffen noch auf dem magischen Bild zu, wie er mit einem leichten Lächeln einen Arm um einen rothaarigen und schlaksigen jungen Zauberer schlang. Kein Hohn oder Spott in seinem Blick, der einem Malfoy in der Nähe eines Weasleys in familiärer Tradition sonst zu eigen wurde. Zu eigen werden sollte!

Manius konnte nicht fassen, wie dieses Kind – vom Äußeren her abgesehen – der Sohn seines Bruders sein konnte. Zum zweiten Mal in der langen Familiengeschichte der Malfoys war einer der ihren mit einem Abkömmling des Weasleyclans durchgebrannt!

Seine knorrigen Finger schlangen sich um die Zeitung und das Papier zerknitterte unter seinem Griff. Machten das Bild unkenntlich, welches unerträgliches Zeugnis trug.

Doch die Fotografie hatte sich schon tief in sein Gedächtnis gebrannt. Ein Malfoy und ein Weasley. Und in den Armen des rothaarigen Wiesels ein kleines Kind ...

Diese beiden Unterklassezauberer hatten tatsächlich die Dreistigkeit, einen Sohn zu adoptieren! Einer der vielen Kriegswaisen nach dem Untergang von dem ehrenhaften Lord Voldemort – der Verlust schmerzte Manius noch immer auf das grausamste.

Der dunkle Lord hätte so eine ... homoerotische Verbindung niemals zugelassen! Geschweige denn die Adoption eines Nachkommens.

Manius Malfoy konnte nur hoffen, dass dieser junge Knabe durch das schlechte Vorbild seiner Eltern später dem weiblichen Geschlecht gegenüber abgeneigt sein würde. Denn einen weiteren Stammbaum aus dem Blute der Malfoys, verdorben mit der Linie der Weasleys würde er nicht ertragen können.

Mit einem tiefen Knurren entflammte er den Tagespropheten mit einem weiteren Zauber und als ihn die Wut nicht aus ihrem Griff lies, zerstörte er den Stammbaum und ließ sämtliche Kopien in seinem Haus im Feuer vergehen.

Die Genealogie war für Onkel Manius gestorben.

Fin

Vielen Dank fürs Lesen. Schreibt mir eure Meinungen, Kritik und Anregungen sind willkommen ;o